

Kuriose SZ-Meldungen unter der Lupe

Wolfgang Winkler lädt zur „Saarländischen Presseschau“ nach Sulzbach – Verstärkung vom „Hausmeischda“

Skurrilen Pressemitteilungen fühlt Liedermacher Wolfgang Winkler in seiner „Saarländischen Presseschau“ am kommenden Samstag, 21. März, auf den Zahn. Unterstützt wird er dabei von Kabarettist Manfred Spoo und „Hausmeischda“ Willi Jost.

Von SZ-Mitarbeiterin
Nadja Altpeter

Sulzbach. Beim morgendlichen Blick in die Zeitung stellen sich bei so manchem aufmerksamen Leser schon mal verdutztes Stirnrünzeln, tiefe Grübeleien oder Zweifel ein. Denn Nachrichten wie „italienischer Priester ruft zur Misswahl auf“ oder „Schönheitswettbewerb für Nonnen abgesagt“ klingen einfach zu kurios um wahr zu sein. Oder etwa doch nicht?

Mit dieser Frage beschäftigt sich Wolfgang Winkler, Liedermacher und Chansonier, am kommenden Samstag in der Veranstaltung „Saarländische Presseschau in der Aula“, kurz „s Paula“. In einem zweistündigen Programm diskutiert Winkler mit Kabarettist Manfred Spoo und „Hausmeischda“ Willi Jost über besonders ungewöhnliche Pressemeldungen der Saarbrücker Zeitung. Die Idee



Wolfgang Winkler moderiert die Presseschau. Fotos: SZ

zu 's Paula hatte der gebürtige Norddeutsche Winkler bereits im vergangenen Frühjahr. „Seither sammle ich ungewöhnliche Meldungen, die mir auffallen. Mittlerweile habe ich rund zehn Seiten zusammen“, erzählt er. Die Themen? „Im Prinzip von allem ein bisschen, darunter religiöses, saarländisches, polizeiliches.“

„s Paula soll die Zuschauer „auf eine niveauvolle Art und Weise unterhalten“, so Winkler. Neben den kabarettistisch aufbereiteten Meldungen erwarten die Besucher deshalb zusätzlich Musik von Pianist Sebastian Voltz, Bauchtanz von

Sybille Shams und Zaubertheater mit Markus Lenzen. Auch „Hausmeischda“ Jost und Kabarettist Spoo zeigen Teile ihrer Show. „Wir wollen einen bunten Abend aus Comedy, Show, Musik, Kabarett und Zauber bieten“, fasst Winkler zusammen.

Wolfgang Winkler, der im Saarland vor allem durch seine Leidenschaft für französische Chansons sowie die Talkrunde „Das blaue Sofa“ bekannt wurde, ist Lehrer, unterrichtet die Fächer Französisch und Religion. Für ihn ist der ständige Wechsel zwischen Bühne und Lehrerpult allerdings kein Problem. „Wer unterrichten kann, der kann auch auf die Bühne. Vor den Schülern muss man ja auch bestehen und spontan reagieren“, lacht Winkler.

Ob die Veranstaltung in Zukunft wie „das blaue Sofa“ in Serie geht, sei derzeit noch nicht abzusehen. „Das hängt davon ab, wie die Presseschau angenommen wird“, meint Winkler. Da sie sich grundlegend vom „blauen Sofa“ unterscheidet, könne man die Zuschauerreaktionen noch nicht einschätzen. Jedoch: „Bei guter Resonanz wird 's Paula vielleicht zwei Mal im Jahr stattfinden können. Interessante Meldungen brauchen schließlich ihre Zeit.“



Der „Hausmeischda“ wirkt ebenfalls bei der Presseschau mit, die laut Veranstalter zu einem „bunten Abend“ werden soll.

AUF EINEN BLICK

Die saarländische Presseschau findet am Samstag ab 20 Uhr in Zusammenarbeit mit Kulturamt und Kulturverein Sulzbach statt. Veranstaltungsort ist die Aula des alten Sulzbacher Gymnasiums in der Gärtnerstraße 12.

Karten im Vorverkauf sind für 7, 50 Euro (neun Euro Abendkasse) beim Kulturamt Sulzbach, Tel. (0 68 97) 9 24 83 12, bei der Sulzbacher Buchhandlung Strauß, Tel. (0 68 97) 50 33 93 und bei der Volksbank Dudweiler erhältlich. Eine Kartenreservierung bei Wolfgang Winkler ist unter Tel. (0 68 97) 5 41 41 möglich. *nad*

NACHRICHTEN

Polizei: Mann belästigt zwei Mädchen sexuell

Saarbrücken/Saarlouis. Ein 52 Jahre alter Mann aus Saarlouis ist bereits Anfang März vorläufig festgenommen worden, nachdem er zwei zwölf und 15 Jahre alte Mädchen sexuell belästigt hatte. Das teilte die Polizei gestern mit. Der Mann soll die Mädchen am Bahnhof Saarlouis-Roden angesprochen und Geld geboten haben. Die Mädchen riefen die Polizei. Der dunkelhaarige, etwa 1,65 Meter große Mann soll als Reinigungskraft an Bahnhöfen zwischen Merzig und Bous gearbeitet haben. *red*
◆ **Hinweise** auf weitere Opfer: Tel. (06 81) 9 62 29 33.

Spielende Kinder lösen Brand aus

Dillingen. Spielende Kinder haben am Montagabend einen Brand in der alten Tennishalle in Dillingen-Diefflen verursacht. Wie die Polizei mitteilte, wollten sie in der Halle in einem Blechgefäß ein Feuer anzünden. Dabei kam es zu einer leichten Verpuffung. Die Feuerwehr konnte den Brand schnell löschen. Es entstand nur geringer Sachschaden. *red*

Produktion dieser Seite:

Patrick Griesser, Johannes Schleuning, Guido Peters